

5 6 7 8 9 10 11
12 13 14 15 16 17 18
19 20 21 22 23 24 25
26 27 28 29 30 31

AAC
Informiert

NOVEMBER

M D M D F S S
1 2
3 4 5 6 7 8 9
10 11 12 13 14 15 16
17 18 19 20 21 22 23
24 25 26 27 28 29 30

SEPTEMBER
M D M D F S S
1 2 3 4 5 6 7
8 9 10 11 12 13 14
15 16 17 18 19 20 21
22 23 24 25 26 27 28
29

OKTOBER
M D M D F S S
1 2 3 4 5
6 7 8 9 10 11 12
13 14 15 16 17 18 19
20 21 22 23 24 25 26
27 28 29 30 31

GVSG

VON DER THEORIE ZUR PRAXIS

DEZEMBER

M D M D
1 2 3 4
5 6 7 8 9 10 11
12 13 14 15 16 17 18
19 20 21 22 23 24 25
26 27 28 29 30 31

EINLADUNG ZUR VIRTUELLEN FORTBILDUNGSVERANSTALTUNG

WORAUF ES WIRKLICH ANKOMMT

Sehr geehrte Frau Doktor, sehr geehrter Herr Doktor,

mit der Entbudgetierung der Leistungen des Hausarztkapitels sowie der Hausbesuchsleistungen ist der erste Teil des Gesundheitsversorgungsstärkungsgesetzes (GVSG) in Kraft getreten. Die Kriterien für die Zuschläge zur neuen Vorhaltepauschale sind bekannt. Der Beschluss mit den Details für die neue Versorgungspauschale wird erwartet.

Im letzten Quartal haben wir Ihnen die Regelungen – soweit bekannt – erklärt. In diesem Quartal möchten wir Sie anhand von Beispielen in der Umsetzung in Ihrem Praxisalltag unterstützen.

Mit einer Stunde Fortbildungszeit „tanken“ Sie fundiertes Wissen für eine erfolgreiche Umsetzung in der Praxis:

- Welche Praxen profitieren von der **Entbudgetierung**?
- Restpotentiale sicher abrechnen – ansonsten verschenken Sie Umsatz!
- Welche Leistungen bleiben budgetiert und welche Konsequenz hat dies für Ihr Honorar?
- Was muss ich tun, damit ich möglichst viele Kriterien für die neue **Vorhaltepauschale** erfülle?
- Welcher Mehrumsatz wäre mit 8 erfüllten Kriterien möglich?
- Die wichtigsten Fragen und Antworten zur neuen Vorhaltepauschale werden thematisiert.
- Für die neue **Versorgungspauschale** kommen die sogenannten „Monochroniker“ in Frage.
Wie viele Patienten betreue ich in meiner Praxis?
- Wer wird davon medikamentös therapiert?
- Welche dieser Patienten kämen alternativ für die Einschreibung in die HzV in Frage?

Hinweis

Wenn der Bewertungsausschuss bereits die Details zur neuen Jahrespauschale, der Versorgungspauschale, beschlossen hat, werden wir natürlich ausführlich über diese in der Fortbildung berichten.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei möglich. Ein Handout wird auf Wunsch zur Verfügung gestellt. Wir planen, wichtige Fortbildungsinhalte im Nachgang in Form einzelner Videopodcasts zur Verfügung zu stellen.



TERMINE

Mittwoch, den 19.11.2025 um 17:00 Uhr

Freitag, den 28.11.2025 um 15:00 Uhr

Ihr Referent

Dr. med. Georg Lübben (Vorstand)

ZUR
ONLINE-BUCHUNG
HIER KLICKEN!



Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme. IHR AAC PRAXISBERATUNGS-TEAM



Hinweis zur Teilnahme

Wir nutzen für die virtuelle Fortbildung Microsoft TEAMS.

- [Hier](#) können Sie sich die App herunterladen.
- [Hier](#) finden Sie unsere Anleitung zur Teilnahme an Videokonferenzen über Teams.
- Bei technischen Problemen oder Rückfragen wenden Sie sich gerne an Herrn Kenn.
Telefon: 01 71 · 4 14 32 82 oder E-Mail: roy.kenn@aac-ag.de